

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates der Stadt Leimen am Dienstag, den 05.10.2021 im Ferdinand-Reidel-Saal des Neuen Rathauses in Leimen

- öffentlich -

Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 20.20 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Claudia Felden

Vom Jugendgemeinderat: Akdeniz, Dilara
Can, Gabriel-Joseph
Joos-Arp, Anne-Sophie
Lust, Kevin
Müller, Paul
Naumov, Jessica
Örüm, Nadja ab 18.52 Uhr
Paul, German
Sarikaya, Baris
Sivakumar, Sarujan
Weilhard, Markus
Werner, Manuela Grace

Entschuldigt: Rüger, Oliver
Sejdija, Leonit
Yildirim, Yigit Tayyar

Unentschuldigt: Örüm, Diana

Von der Verwaltung: Federolf, Rainer; Amt für Soziale Angelegenheiten (ASA)
Zeitler, Birgit; Flüchtlingsbeauftragte
Sauerzapf, Michael; Tiefbau/Grünflächenplanung

Gäste: Todt, Tanja; Friedrichstift Leimen
Tischer, Domenik; Friedrichstift Leimen
Geschwill, Sabine; Presse
Appel, Hans; Altstadtrat
Kurz, Mathias; Stadtrat

Protokoll: Goßmann, Anja; ASA/JGR-Geschäftsstelle

TAGESORDNUNG

zur 3. öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderates der Stadt Leimen am Dienstag, den 05.10.2021, um 18.30 Uhr, im Ferdinand-Reidel-Saal des Neuen Rathauses in Leimen

- öffentlich -

1. **Fragestunde**
2. **Protokolle** 10/2021
Benennung von Urkundspersonen
3. **Vorstellung Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet HD-Leimen** 11/2021
4. **Konzept „Ein Platz für Bewegung und Begegnung“** 12/2021
5. **Graffiti-Projekt** 13/2021
6. **Rathausplatz – Bau der Tiefgarage** 14/2021
7. **Verkehrssituation an Schulen und Kindergärten** 15/2021
8. **Verschiedenes**

Bürgermeisterin Felden

begrüßt um 18.30 Uhr die anwesenden Jugendlichen und Gäste und entschuldigt Oberbürgermeister Reinwald, der leider wegen Terminüberschneidungen, nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

1. Fragestunde

Gabriel-Joseph Can

fragt an, wann die Baustelle zwischen Leimen und St. Ilgen fertiggestellt sein wird.

Bürgermeisterin Felden

antwortet, dass Herr Michael Sauerzapf später in einer Präsentation auf dieses Thema eingehen wird.

2. Protokolle

10/2021

Protokollbeurkundung

Benennung von Urkundspersonen

Als Urkundspersonen für die heutige Sitzung melden sich Dilara Akdeniz und Manuela Grace Werner.

3. Vorstellung Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet HD-Leimen

11/2021

Bürgermeisterin Felden

verschiebt diesen Punkt auf die nächste Sitzung, da Oberbürgermeister Reinwald selbst die Vorstellung machen wollte.

Sie sagt weiter, dass Leimen keine reiche Stadt ist und es somit wichtig ist in die Jugend zu investieren, da diese später für die Einkommensteuereinnahmen der Stadt verantwortlich sein könnten. Mit dem Gewerbegebiet HD-Leimen und dem neuen Autohaus im Gewerbegebiet Süd hofft die Stadt auf höhere Gewerbeeinnahmen.

4. Konzept „Ein Platz für Bewegung und Begegnung“

12/2021

Sarujan Sivakumar

führt aus, dass die Lehrer Herr Kohler und Herr Cetin von der Otto-Graf-Realschule Leimen das Schulfußballfeld öffnen lassen wollen, damit sich dort Kinder und Jugendliche zum Spielen treffen können.

Gabriel-Joseph Can

findet die Idee sehr gut und möchte wissen, wie das funktionieren soll. Werden dann neue Tore und Netze angeschafft und wird der Platz öffentlich zugänglich gemacht?

Michael Sauerzapf

erklärt, dass die Instandhaltung des Platzes durch die Stadt Leimen erfolgt. Allerdings sehe er Probleme mit illegalen Lagerfeuern und Müll auf dem Platz, bei Öffnung der Anlage für die Allgemeinheit.

Sarujan Sivakumar

schlägt vor, dass sich der JGR mittels Brief an die beiden Lehrer wenden soll, um genaue Informationen zu erhalten.

Bürgermeisterin Felden

findet das eine gute Idee. Sie empfiehlt, dieses Thema noch einmal in einer der nächsten Sitzungen zu beraten.

5. Graffiti-Projekt

13/2021

Michael Sauerzapf

teilt mit, dass die Vorarbeiten an der 1998 erbauten Unterführung fertig gestellt sind.

Rainer Federolf

erklärt, dass das Graffiti-Projekt unter der Leitung von Aljosha van Bebber starten kann und dass mit der Wand zum Gehweg begonnen werden soll.

Tanja Todt

sagt, dass mittlerweile 40 Anmeldungen eingegangen sind. Sie fragt, ob es vielleicht noch weitere Objekte zum besprayen gibt.

Bürgermeisterin Felden

antwortet, dass es tatsächlich noch verschiedene Stellen in Leimen gibt, welche mit Graffiti verschönert werden könnten.

6. Rathausplatz - Bau einer Tiefgarage

14/2021

Michael Sauerzapf

zeigt und erklärt die Präsentation und stellt die verschiedenen Varianten der geplanten Tiefgarage und die Umgestaltung des Schulhofes der Turmschule vor.

Bürgermeisterin Felden

merkt an, dass eventuell an der Bgm.-Lingg-Straße noch sogenannte Kiss & Ride-Plätze geplant werden sollen an denen die Eltern ihre Kinder zur Schule bringen können.

Anne-Sophie Joos-Arp

möchte wissen, wie das Verhältnis Frauen- und Behindertenparkplätze sein wird und wie hoch die Parkgebühren sein werden.

Michael Sauerzapf

antwortet, dass bei der Ausweisung der Frauen- und Behindertenparkplätze die aktuell gültigen Vorgaben beachtet werden. Die Preise werden in das bereits bestehende Konzept eingefügt.

Bürgermeisterin Felden

sagt, dass man auch die Park-App nutzen kann. So zahlt man nur für die Zeit wie man auch geparkt hat. Dieses wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Gabriel-Joseph Can

fragt an, warum man eine Tiefgarage baut, wenn dann trotzdem nicht mehr Parkplätze zur Verfügung stehen.

Michael Sauerzapf

erwidert, dass zukünftig die Bürger auf andere Transportmittel umsteigen werden, so dass die Plätze dann ausreichend sind.

Bürgermeisterin Felden

erläutert, dass die Bevölkerung die Bebauung des Platzes im Stadtkern für mehr Aufenthaltsqualität wünscht.

Nadja Örum

möchte wissen, wann der Bau beginnen und wie es für die Schüler/innen mit dem Baulärm aussehen soll.

Michael Sauerzapf

antwortet, dass wenn alles optimal läuft im Jahr 2023 mit dem Bau begonnen werden kann. Zum Baulärm sagt er, dass man diesen in Kauf nehmen muss.

Markus Weilhard

fragt an, wo die Musikschule untergebracht werden kann, da die Unterbringung in der Turmschule nicht die beste Lösung ist.

Michael Sauerzapf

bejaht dies und sagt, dass dafür gerade eine andere Lösung gesucht wird.

Kevin Lust
regt an, dass man künftig für die Parkgebühren Kartenzahlung anbieten sollte.

Bürgermeisterin Felden
findet die Anregung gut.

Anne-Sophie Joos-Arp
merkt an, dass der Kerwe-Platz dann deutlich kleiner wird und das sehr schade ist.

Michael Sauerzapf
sagt, dass große Fahrgeschäfte dann keinen Platz mehr finden. Dann müsste man die Kerwe auf dem Freibadparkplatz stattfinden lassen.
Ein größeres Problem ist die Archäologische Voruntersuchung, die vorsieht, dass das Gelände nur schichtweise abgetragen werden kann. Die Kosten allein hierfür belaufen sich auf nahezu 300.000 €.

7. Verkehrssituation an Schulen und Kindergärten

15/2021

Bürgermeisterin Felden
erklärt, dass die Verkehrssituation an den Kindergärten und Schulen verbessert werden soll, auch gerade im Hinblick auf die derzeitige dunkle Jahreszeit. Es wird nach Lösungen gesucht, diese Bereiche sichtbarer zu machen. Es sollen Gespräche mit den Kindergärten und Schulen stattfinden um den Bedarf zu klären. Hierbei sollen die Eltern, Kinder, Jugendliche und der JGR mit eingebunden werden. Die Finanzierung erfolgt unter anderem durch Spenden.

8. Verschiedenes

Michael Sauerzapf
erläutert die Verzögerungen der Baustelle an der K4155 Leimen-St. Ilgen und hofft, dass im November in diesem Bereich weiter gebaut werden kann.
Weiter erklärt er die Gestaltung der Straße und des Geh- und Radweges sowie die der Grünflächen.
Anschließend berichtet er von den Entwicklungen zur Planung und zum Bau des Basket 2.0.

Rainer Federolf
teilt mit, dass er eine Mail erhielt mit dem Wunsch, dass in Leimen eine Skater-Anlage gebaut wird und fragt, ob der Bau dieser Anlage vorgezogen werden kann.

Gabriel-Joseph Can
merkt an, dass der Platz am Basket deutlich leerer geworden ist und fragt nach Beleuchtungsmöglichkeiten.

Michael Sauerzapf

antwortet, dass die Wünsche gebündelt und dann entschieden werden soll.

Mathias Kurz

sagt, dass die Not der Jugendlichen groß ist und der Bau des Basket 2.0 hohe Priorität hat.

Birgit Zeitler

teilt mit, dass in Leimen ein/e Quartiersmanger/in über Fördergelder beschäftigt werden soll. Die Quartiersmanagerin vom Hasenleiser wird sich und ihre Arbeit am 14.10.2021 in der VA-Sitzung vorstellen.

Sarujan Sivakumar, Manuela Grace Werner und Dilara Akdeniz werden an der VA-Sitzung teilnehmen.

Bürgermeisterin Felden

sieht einer Durchführung des Weihnachtsmarkts mit der geltenden 3G-Regel skeptisch entgegen.

Kevin Lust

schlägt vor, wie in Mannheim das Gelände mit einem Zaun zu begrenzen und in den Eingangsbereichen die Kontrollen durchzuführen.

Bürgermeisterin Felden

erwidert, dass dieses Beispiel unrealistisch für Leimen ist.

Anne-Sophie Joos-Arp

berichtet von der Ausschusssitzung Mobile Jugendarbeit. Es ist das Ziel mit den Jugendlichen, die sich an gewissen Orten treffen, Gespräche zu führen und Alternativen anzubieten.

Dilara Akdeniz

fragt an, ob die Möglichkeit der Digitalisierung für nicht Anwesende JGRler/innen bzgl. der Sitzungen besteht.

Bürgermeisterin Felden

teilt hierzu mit, dass dies aus Gründen des Datenschutzes noch nicht möglich ist. Auf Landesebene wird das Thema gerade bearbeitet.

Bei internen Besprechungen ist eine Übertragung möglich, aber nicht bei Gremiensitzungen.

Dilara Akdeniz

spricht die Busverbindungen von und nach Ochsenbach und Sandhausen an. Wenn die Schüler des FEG zum Beispiel Schwimmunterricht haben müssen sie zu Fuß laufen, was derzeit sehr kalt ist. Das Ruftaxi nach Ochsenbach muss man 1 Stunde vorher anrufen.

Nadja Örum

fragt hierzu, ob es nicht möglich wäre ein Frauentaxi einzurichten.

Dilara Akdeniz

schlägt vor, eine Moonliner-Linie einzurichten.

Bürgermeisterin Felden

erklärt, dass eine eventuelle Erweiterung der Fahrpläne aufgrund der Straßenbahnbaustelle noch nicht vertieft wurden. Wenn die Arbeiten im Frühjahr abgeschlossen sind, soll das ÖPNV-Angebot geprüft werden. Dann soll Frau Olesch vom Verkehrsamt zur Sitzung eingeladen werden.

Dilara Akdeniz

möchte wissen, ob es die Kooperation mit dem JGR Wiesloch noch gibt.

Anne-Sophie Joos-Arp

erklärt, dass der Wieslocher JGR neu gewählt wurde. Die Zusammenarbeit besteht noch, sollte aber weiter ausgebaut werden.

Das nächste Arbeitskreis-Treffen ist für den 13.10.2021, um 18.30 Uhr im Ferdinand-Reidel-Saal geplant.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, beendet Bürgermeisterin Felden die 3. Sitzung des Jugendgemeinderates Leimen um 20.20 Uhr.



.....
Anja Gößmann, Protokoll



.....
Bürgermeisterin Felden

Urkundspersonen:

.....
Dilara Akdeniz (JGR)

.....
Manuela Grace Werner (JGR)